



Bericht an den Landrat des Kantons Basel-Landschaft

Bericht der: Bau- und Planungskommission
vom: 2. Januar 2013
zur Vorlage Nr.: [2012-272](#)
Titel: **Doppelspurausbau BLT-Linie 10: Ettingen - Flüh;
Verpflichtungskredit**
Bemerkungen: [Verlauf dieses Geschäfts](#)

Links:

- [Übersicht Geschäfte des Landrats](#)
- [Hinweise und Erklärungen zu den Geschäften des Landrats](#)
- [Landrat / Parlament des Kantons Basel-Landschaft](#)
- [Homepage des Kantons Basel-Landschaft](#)



Bericht der Bau- und Planungskommission an den Landrat

Doppelspurausbau BLT-Linie 10: Ettingen - Flüh; Verpflichtungskredit

Vom 2. Januar 2013

1. Ausgangslage

Die Tramlinie 10 der BLT Baselland Transport AG verbindet das Birsigtal (Leimental) mit dem Birstal und führt von Rodersdorf via Basel nach Dornach. Aufgrund der stetig zunehmenden Fahrgastzahlen ist im Rahmen des 6. Generellen Leistungsauftrags für den Öffentlichen Verkehr zwischen Ettingen und Dornach eine Verdichtung des Fahrplans erfolgt. Ab Dezember 2011 (Fahrplanwechsel 2012) ist anstelle des vorherigen 10 Minutentakts neu der 7.5 Minutentakt eingeführt worden.

Der Landrat hat im Mai 2009 den 6. Generellen Leistungsauftrag und damit die Taktverdichtung zwischen Ettingen und Dornach beschlossen. Mit der Verdichtung auf den 7.5 Minutentakt zwischen Ettingen und Dornach ändern zwangsläufig auch die Takt-Frequenzen zwischen Ettingen und Rodersdorf. Zwischen Ettingen und Flüh muss nun ganztags ein 15 Minutentakt gefahren werden, was gegenüber dem 10 Minutentakt in den Hauptverkehrszeiten (HVZ) vor der Einführung der Taktverdichtung zwischen Ettingen und Dornach einen Angebotsabbau bedeutet. Von dieser Verschlechterung des Angebots sind rund 730'000 Fahrgäste jährlich oder 2'000 Fahrgäste pro Tag betroffen, die an den Haltestellen Sonnenrain, Witterswil, Bättwil und Flüh ein- und aussteigen.

Der Betrieb eines 7.5 Minutentakts zwischen Ettingen und Flüh ist im heutigen Zustand nicht möglich. Der Streckenabschnitt Ettingen bis Rodersdorf ist mit Ausnahme der Haltestellen nur eingleisig geführt. Um die Kreuzungen der Fahrzeuge und damit den Betrieb zu gewährleisten, bedarf es des Doppelspurausbaus zwischen Ettingen und Flüh auf den Streckenabschnitten Ettingen - Sonnenrain und Witterswil - Bättwil.

Die Investitionskosten betragen sFr. 28 Mio. exkl. MwSt. Der Anteil Kanton Basel-Landschaft am Verpflichtungskredit beträgt sFr. 16.45 Mio. Das Projekt wurde durch das Bundesamt für Verkehr bewilligt und ist somit rechtskräftig. Es ist vorgesehen im Jahr 2013 mit dem Bau zu beginnen, so dass die Inbetriebnahme im Herbst 2014 erfolgen kann.

Für Details wird auf die [Vorlage](#) selbst verwiesen

2. Beratung in der Bau- und Planungskommission

Die Bau- und Planungskommission behandelte diese Vorlage nach deren Überweisung durch das Büro des Landrates am 18. September an ihren Sitzungen vom 25. Oktober und 8. November 2012. Unterstützt wurde die Kommission durch Oliver Jacobi, Leiter des TBA, Urs Roth, stv. Leiter des TBA, Jörg Jermann, Leiter Geschäftsbereich Mobilität im TBA und Axel Mühlemann, stv. Leiter des Geschäftsbereichs Verkehrsinfrastruktur im TBA.

Die Höhe der Kosten für den Kanton Basel-Landschaft ergeben sich aus dem Interkantonalen Verteilschlüssel (IKV), welcher Anzahl Haltestellen und der Streckenlänge auf Kantonsgebiet berücksichtigt, sowie aus einer Abgeltungsverordnung, in der die Finanzkraft der Kantone Basel-Stadt, Solothurn und Basel-Landschaft festgehalten sind. Der Staatsvertrag zwischen BL und BS sieht vor, dass die Kosten nach dem Territorialprinzip, also jeweils von jenem Kanton getragen werden, auf dessen Territorium die Baumassnahmen umgesetzt werden. Folglich übernimmt BL, in seinem Anteil von sFr. 16,45 Mio. an den total sFr. 28 Mio., auch den Anteil von BS. Umgekehrt müsste Basel-Stadt bei einem Ausbau auf ihrem Kantonsgebiet den Kostenanteil von BL übernehmen.

Der Verpflichtungskredit beinhaltet die Mehrwertsteuer nicht. Diese kann von der BLT als Bauherrin vom Bund zurückgefordert werden. Gemäss Eisenbahnrecht beteiligt sich der Bund mit sFr. 8,82 Mio. an den Gesamtkosten. sFr. 7,6 der 16,45 Mio. des Verpflichtungskredites werden für die Instandsetzung verwendet. Diese Kosten wären auch ohne den Doppelspurausbau angefallen.

Zur Beantwortung der Frage zur konkreten Linienauslastung wurde von Seiten des TBA, anhand einer Tabelle über die Fahrgastzahlen des ersten Quartals 2012, aufgezeigt, dass zu den Hauptverkehrszeiten das Platzangebot zwischen Flüh und Ettingen nicht ausreicht, um der Nachfrage gerecht zu werden. Durch den Doppelspurausbau zwischen Ettingen und Flüh und den dadurch ermöglichten 7,5 Minutentakt auf der ganzen Strecke der Tramlinie 10, kann dieser Engpass behoben werden. Die jährlichen Betriebskosten von ca. sFr. 300'000 sollten zu einem grossen Teil durch die erwarteten Mehreinnahmen finanziert werden können. Das TBA rechnet mit einem Kostendeckungsgrad von 87 Prozent.

://: Eintreten auf die Vorlage ist unbestritten.

3. Antrag an den Landrat

://: Die Bau- und Planungskommission beantragt dem Landrat mit 11:0 Stimmen, den Landratsbeschluss unverändert zu genehmigen.

Grellingen, den 2. Januar 2013

Für die Bau- und Planungskommission



Franz Meyer, Präsident

Beilagen:

- unveränderter Entwurf des Landratsbeschlusses

Landratsbeschluss

über die Bewilligung eines Verpflichtungskredites für den Doppelspurausbau BLT-Linie 10, Ettingen - Flüh:

vom

Der Landrat des Kantons Basel-Landschaft beschliesst:

1. Der für das Projekt betreffend BLT-Linie 10, Doppelspurausbau Ettingen - Flüh erforderliche Verpflichtungskredit von CHF 16'450'000.- exkl. Mehrwertsteuer wird bewilligt. Nachgewiesene Lohn- und Materialpreisänderungen gegenüber der Preisbasis Oktober 2011 werden bewilligt.
2. Die Motion 2011/317, Doppelspurausbau BLT-Linie im hinteren Leimental, von Oskar Kämpfer und Hans-Jürg Ringgenberg, SVP-Fraktion, kann abgeschrieben werden.
3. Die Ziffer 1 dieses Beschlusses untersteht gemäss § 31 Absatz 1 Buchstabe b, der Kantonsverfassung der fakultativen Volksabstimmung.

Liestal,

Im Namen des Landrates

der Präsident:

der Landschreiber: